

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-10275/22-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät I, Institut für Pharmazie, Abteilung Aufarbeitung biotechnischer Produkte, ist ab dem 01.11.2022 die bis zum 31.08.2025 befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (Postdoc) (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Entwicklung formaldehydfreier Bindemittel auf Basis von Proteinen
- Optimierung von Fermentationsprozessen für die Produktion verschiedener rekombinanter Enzyme mit E. coli sowie deren Aufarbeitung/Isolierung
- Entwicklung von bio- und chemokatalytischen Quervernetzungsreaktionen von Proteinen aus nachwachsenden Rohstoffen für Holzwerkstoffe, u. a. mit mikrobiellen, thermostabilen Transglutaminasen.
- Charakterisierung der Quervernetzungsreaktion sowie der mechanischen Eigenschaften von z. B. Spanplatten
- Verfassen von wissenschaftlichen Berichten/Publicationen im Rahmen des Forschungsprojektes

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem naturwissenschaftlichen Fach (Diplom, Master) in Biotechnologie Biochemie, Biologie, Pharmazie, Bioverfahrenstechnik oder vergleichbar
- Promotion wünschenswert
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Optimierung von Produktionsverfahren (Up- und Downstream Processing) rekombinanter Proteinen mit E. coli (modellbasierend, z. B. fed-batch).
- Sehr gute Kenntnisse über die Optimierung biokatalysierter Reaktionen sowie der biochemischen Analytik.
- Praktische Fähigkeiten in der mechanischen Charakterisierung von Werkstoffen, besonders Holzwerkstoffen sind von Vorteil.
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse, Erfahrung mit MS Office sowie Datenverarbeitungsprogrammen (Origin u. ä.)

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Markus Pietzsch, Tel.: 0345 55-25949, E-Mail: markus.pietzsch@pharmazie.uni-halle.de.



Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-10275/22-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 04.10.2022 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Pharmazie, Prof. Dr. M. Pietzsch, 06099 Halle (Saale).

Bitte senden Sie die Bewerbungen ausschließlich mit der konventionellen Post und nicht per Email.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.